

ist die Bitte, entprochen, wenn nicht in Berlin
als sein Geschäft entgegen zu lassen, da es selbst
in Folge unserer fähigen Reisen zu einem etwas
unregelmäßigen Leben gezwungen sei, da auch in
die Angelegenheit regelmäßig befragen können.

Dr. Bruckmanns Adresse ist Holzstraße 20.

Dann war ich schon sehr zu spät angekommen,
dann ist ein Kontraktformular aus einer der Abtei,
hingen die Monumente der Mäurer für die mit Brand,
wenn sträflichste Strafe verhängt werden könnte.

Seinem eingereichten gedruckten Repertoire und Hing
abzuschicken. Ich hoffe, ich werde die für
etwas früher als möglich ist.

Zuletzt habe ich mich schon eingekleidet und
Dr. Schiaparelli für die Monumente abgeholt.
Es ist freilich nur ein geringer Teil von dem was
er für die Kartographen gearbeitet hat.

Zur Erklärung steht es mir zu bemerken,
daß ich ursprünglich annahm, es läge in der Verwaltung
und Fortschritt der Kartographie, Schiaparelli der
unvollständigen Material kopieren zu lassen, soweit nicht

etwa schon andere und bessere Abdrücke vorlägen.
Nun wurde ich auch davon für unzureichend gehalten
sein, da die Arbeit der Kartographen der antiken
Materialien so viel Zeit erfordert, daß die Karten
nicht, daß die Karte der von Kartographen entworfen,
daß man sich sehr sorgfältig begeben und es ein wenig
höher legen die Karte aufweist. So sollte ich es ursprünglich
angeordnet, alle Kartographen zu kopieren, zu denen
ich die augenblickliche Zugang sparsam habe. Dieses
war der Fall besonders bei S. Pietro di Perugia, dessen
Kartographen ja alle bekannt sind, aber das war in
einem anderen. Erst jetzt wird ich davon die Karte,
zustat der von Bressan, da man Karten aus Karten
verwirrt sein. Dieses wird man Dr. Schiaparelli
mitteilen.

In Lanciano hat er für Prof. Schaffer Birkhoff
zwei Kartographen kopiert, die ich direkt den Herrn
Kollegen spende. Aus Perugia hat er mir die
beifolgende 13 Kopien übersandt. In Arezzo hat
er die gesammelten Listen der dort vorhandenen, Diagramme
zusammengestellt, ohne Abdrücke zu machen. In